

Acht Projekte konnten 2025 im **Förderprogramm Mach's möglich** der **Koordinierungsstelle Engagiert in Kaufungen** gefördert werden. Sie zeigen die Vielfalt und Kreativität der Menschen in unserem Ort. Viele haben mitgemacht: Sie haben geplant, vorbereitet und mit angepackt, waren als Organisations-team oder als Gäste dabei. Hier werden die Projekte kurz vorgestellt, ausführlichere Berichte gibt es auf der Internetseite der Gemeinde Kaufungen.



Fahrradparcours zum Ausleihen

Der Verein Spurwechsel e.V. schaffte einen mobilen Fahrradparcours an, mit dem motorische Sicherheit und Geschicklichkeit trainiert werden können. Zum Set gehören z. B. Verkehrskegel, Hürden- und Slalomstangen, Schnüre und Bälle. Der Parcours kann bei Spurwechsel ausgeliehen und bei verschiedenen Gelegenheiten genutzt werden. Beim Mobilitätstag des Landkreises Kassel am 17. September wurde der Parcours bereits mit viel Freude ausprobiert.

Antragstellerin: Christina Eiling

Begegnungsbänke

Am Stephanushaus in Oberkaufungen entstand Anfang Oktober ein neuer Begegnungsort in Oberkaufungen: Jugendliche der evangelischen Kirchengemeinde werkten fleißig und bauten Sitzbänke. Alle sind eingeladen, dort Platz zu nehmen und mit anderen ins Gespräch zu kommen. An den Baum in der Mitte der Fläche wurden Fragen und Denk-Impulse angebracht, die zum Austausch oder auch zum kurzen persönlichen Innehalten anregen.

Antragstellerin: Melanie Allert



Nachbarschaftstreff Gustav-Heinemann-Straße

Am 27. September fand in der Gustav-Heinemann-Straße erstmals ein Nachbarschaftstreff statt. So konnten Menschen, die in der Straße wohnen, einander kennenlernen und ein Zusammengehörigkeitsgefühl entwickeln. Es gab ein Mitbringbuffet und Spielangebote für Kinder, alle haben mit angepackt. Das Highlight für die Kleinen war eine Hüpfburg.

Antragsteller: Wolfgang Schröder / Maxim Kremer

Gemeinsamer Groove in Kaufungen – Nachbarschaftsmusik

Die Initiative „Musikalisches Wohnzimmer“ lud am 26. Oktober zu einem musikalischen Mitmach-Nachmittag ein.

30 Menschen zwischen 5 und 75 Jahren kamen, viele von ihnen mit Instrumenten. Die Saxophonistin Elisabeth Flämig führte mit viel Erfahrung und Humor durch den Nachmittag. Das spontane Ensemble aus Rhythmusgruppe, Bläser*innen, einer Geige und Sänger*innen hatte viel Freude an der Musik und am gegenseitigen Kennenlernen.

Antragstellerin: Ina König



Sofakonzert: Ein Abend mit Musik und Begegnung

Am 8. November spielte die Band „Nur wir 2“ in einem privaten Kaufunger Wohnzimmer und begeisterte rund 40 Gäste mit einem Konzert, das schnell zu einem gemeinsamen Erlebnis wurde. Die Stimmung war ausgelassen, es wurde gelacht und mitgesungen.

Die Sofakonzerte bringen Menschen aus Kaufungen zusammen, schaffen Raum für neue Begegnungen und stärken die Nachbarschaft.

Antragstellerinnen: Katharina Böhm / Stephanie Homeier

Erste Offene Lesebühne in Kaufungen

Der neue Dorfraum in Niederkaufungen war gut gefüllt: ein gespanntes Publikum und 16 Lesende. Sie trugen bei der Offenen Lesebühne selbst verfasste Geschichten und Gedichte vor, die sehr unterschiedlich waren – ernst, schauerlich, experimentell oder heiter. Die literarische Wundertüte wurde Text für Text ausgepackt und begeisterte alle Gäste. Die Veranstaltung wurde von Dorfleben Kaufungen e.V. organisiert.

Antragstellerin: Kirsten Alers



Schnuddelbänke

Drei öffentliche Bänke in Kaufungen werden im Frühjahr 2026 zu Schnuddelbänken, wo Menschen miteinander ins Gespräch kommen können. Dazu bald mehr.

Antragsteller: Reinhard Fehr

Denksport

Beim SV Kaufungen 07 e.V. wird es demnächst Angebote zur Bildung und Leseförderung geben. Es werden u.a. Bücher angeschafft, die Kinder für das Lesen begeistern und ihnen Blicke auf eine vielfältige und bunte Welt eröffnen. Mit den Fördermitteln wurden ein mobiles Bücherregal und Bücher angeschafft.

Antragsteller: Marcel Kahl / Dirk Brehm

